

Neubeginn

Nun neigen sich die Sommerferien dem Ende zu und der Beginn des neuen Schuljahres ist gerade für Familien oft mit einem Neuanfang verbunden.

Sei es, dass die Kindergartenzeit zu Ende ist und du als i Dötzchen mit einer gefüllten Schultüte in die erste Klasse kommst, oder der Wechsel auf eine weiterführende Schule ansteht. Manch einer beginnt sein Studium, eine Ausbildung oder verlässt sein Elternhaus.

Auch für die Kommunionkinder in unserer Gemeinde wird es bald weitergehen!

Wir alle werden jedoch von der Ungewissheit begleitet, unter welchen Bedingungen es für uns weitergeht und wie lange der Mund- und Nasenschutz unser stetiger Begleiter sein wird?

In der Bibel finden sich sehr viele Geschichten zum Neubeginn und Aufbruch.

Die Geschichte von Noah lese ich sehr gerne. Vielleicht, weil wir sie schon oft mit den Kommunionkindern nachgespielt haben? Der Regenbogen, der in so vielen Fenstern zu sehen ist, erinnert mich an den Bund zwischen Gott und den Menschen.



7,10 Da harrte er noch weitere sieben Tage und ließ abermals die Taube fliegen aus der Arche.**11** Sie kam zu ihm um die Abendzeit, und siehe, sie hatte ein frisches Ölblatt in ihrem Schnabel. Da merkte Noah, dass die Wasser sich verlaufen hatten auf Erden.**12** Aber er harrte noch weitere sieben Tage und ließ die Taube ausfliegen; sie kam nicht wieder zu ihm.....

gemalt von Ileana Oakely

8,20 Noah aber baute dem HERRN einen Altar und nahm von allem reinen Vieh und von allen reinen Vögeln und opferte Brandopfer auf dem Altar.**21** Und der HERR roch den lieblichen Geruch und sprach in seinem Herzen: **Ich will hinfort nicht mehr die Erde verfluchen um der Menschen willen; denn das Dichten und Trachten des menschlichen Herzens ist böse von Jugend auf.** Und ich will hinfort nicht mehr schlagen alles, was da lebt, wie ich getan habe.**22 Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.**

Gen 6,1-8,22: Die Große Flut: Gottes Neubeginn mit dem Menschen

Neu anzufangen heißt nicht nur dem Neuen hoffnungsvoll entgegenzusehen, sondern auch das Vergangene loszulassen.

*Wie jede Blüte welkt und jede Jugend
dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,
blüht jede Weisheit auch und jede Tugend
zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.
Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe
bereit zum Abschied sein und Neubeginne
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu geben.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.*

(Ein Gedicht von Hermann Hesse)

Ich lade Sie ein, sich in dieser Woche auf etwas Neues einzulassen.

Vielleicht wollten Sie schon immer mal ihre neue Nachbarin näher kennenlernen..., in unserer Gemeinde mit anderen Senioren gemeinsam Kochen..., einen bestimmten Ort mal aufsuchen, oder sich mit jemandem wieder vertragen...?

Hier eine kleine Auswahl von Neuanfängen, vielleicht haben Sie Lust diese Texte in der Bibel mal nachzuschlagen:

Gen 12, 1-9: Abrahams Berufung und Wanderung nach Kanaan

Ex 2, 23 - 4, 17: Die Berufung des Mose

Jona 1, 1-2: Die Berufung Jonas



Diese Andacht wurde vorbereitet von Anna Schindelmeiser